

Kino auf dem Dorf – einfach selbst machen. Wie, warum und ganz ohne (finanzielles) Risiko

Kernfrankenfest Neuendettelsau, 3+4.5.2025
Frank Neumann-Staude <frank@staude.net>



Ausgangslage



Im Mai 2024 überlegten wir, wie wir das Stadtradeln begleiten können – eine Idee war, an den drei Sonntagen jeweils einen Film mit Fahrradbezug zu zeigen.

Die Anfragen nach den Vorführlizenzen wurden jedoch nie beantwortet. Dafür entdeckten wir eine Möglichkeit, legal und ohne finanzielles Risiko Kino zu machen – und setzten die Idee innerhalb weniger Wochen in ein dauerhaftes Angebot um.

Ein Monat von der Idee bis zur ersten konkreten Umsetzung – der Startpunkt für ein Projekt, das heute auf festen Füßen steht.





Ausgangslage / Wunsch



- Neuendettelsau, 8000 Einwohner, 18 Gemeindeteile.
- Kein Kino vor Ort, nächste Kinos min. 14–20 km entfernt. Teilweise nicht per ÖPNV erreichbar.
- Wunsch nach einem kulturellen Treffpunkt
- Ziel: niedrigschwelliger Zugang zu gemeinsamer Filmerfahrung
- Filmclub-Atmosphäre für alle Generationen

Warum Kultur im Dorf?



- Kultur ist Lebensqualität – auch abseits der Städte
- Kulturelle Teilhabe fördert Integration & Begegnung
- Veranstaltungen schaffen Gesprächsanlässe & soziale Nähe
- Dorfgemeinschaften leben vom gemeinsamen Erleben – Kino als Ritual & Treffpunkt
- Kultur vor Ort stärkt die Attraktivität des Wohnorts, besonders für Familien und Ältere





Warum Kino?

- Kino ist mehr als Film – es ist ein emotionales Gemeinschaftserlebnis
- Gemeinsames Lachen, Nachdenken, Diskutieren verbindet Generationen
- Kino vermittelt kulturelle Bildung & Perspektivenvielfalt
- Niedrigschwelliger Einstieg: keine Vorkenntnisse, keine Schwellenangst
- Filme bieten Anlass für Diskussion, Reflexion und Weiterdenken



Von der Idee zur Umsetzung



- Nutzung des dorfkinoeinfach Angebots
- Ausstattung
 - Leinwand, Beamer, Sound
 - Popcorn- und Slushmaschine vorhanden
- Ehrenamtliches Team: 12 Personen
- Fixer Spielplan seit 11 Monaten + Zusatzvorstellungen



Das Modell: dorfkinoeinfach.de



- Keine Vorabkosten, kein finanzielles Risiko. Lediglich Porto für Medienversand.
- 60% der Einnahmen gehen an Lizenzgeber, 2% an Gema. 38% verbleiben beim Betreiber.
- Rechtssichere Vorführung & Bewerbung erlaubt
- Zugriff auf aktuelle Filme, Klassiker & Dokus

Dorfkino



Erste Vorführung am 8.6.24 mit dem Film
„Ingeborg Bachmann – Reise in die Wüste“
24 zahlende Zuschauer im Bürgertreff.

Unsere Eintrittspreise
3 € Kinder/Jugendliche (*)
6 € Erwachsene

In 11 Monaten gab es 65 Vorführungen mit
915 Besuchenden.



Volles Programm

Neues Angebot: Dorfkino im Bürgertreff in Neuendettelsau

NEUENDETTELSAU (mhz) - Gemeinsam gute und aktuelle Filme schauen in einer entspannten Kino-Atmosphäre - das ist demnächst im Bürgertreff Neuendettelsau möglich. Das Bündnis für Familie hat sich laut einer Mitteilung beim Projekt „Dorfkino einfach machbar“ eingeklinkt.

Beginnend am 8. Juni wird es jeden Monat zunächst drei Vorstellungen geben. Die Initiative ergriffen hat Frank Neumann-Staude. „Wir machen richtiges Kino. Mit guter Projektion, gemütlicher Filmclub-Atmosphäre und mit selbst gewähltem aktuellen Programm“, betont er. Der Bürgertreff in der Passage wird so ausgestattet, dass zu den Vorstellungen ein Kino-Feeling entsteht: mit Popcorn-Bereiter, Slush-Maschine und guter Soundanlage. Beamer und große Leinwand sind vorhanden. Etwa 25 Personen finden Platz.

Das Konzept sieht vor, mit dem „Dorfkino im Bürgertreff“ einen gesellschaftlichen und kulturellen Mehrwert zu schaffen. In einer Gruppe Filme zu schauen, schafft Gemeinschaft und gibt Anstöße zur Diskussion über den Filmstoff. Die Besucher sollen zudem die Möglichkeit haben, bei der Filmauswahl mit-

zusprechen. Für dieses Jahr ist geplant, jeden zweiten Samstag im Monat eine Abendvorstellung (20 Uhr), am folgenden Sonntag eine Vorstellung für Kinder (15 Uhr) sowie am vierten Freitag nochmals eine Abendvorstellung anzubieten. Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vorher. Weitgehend würden die Einnahmen des Eintritts für die Lizenzgebühren benötigt.

Es werden Helfer gesucht

Für den Kinobetrieb sucht Frank Neumann-Staude noch Menschen, die sich engagieren wollen, vor allem Jüngere. Wer mitmachen möchte, kann sich unter frank@staude.net oder 0173/5998951 melden.

Zur Premiere des „Dorfkinos im Bürgertreff“ (gezeigt wird der Film „Ingeborg Bachmann - Reise in die Wüste“) am Samstag, 8. Juni, gibt es um 19.15 Uhr einen Sektempfang. Das Juni-Programm des Dorfkinos: 9. Juni, 15 Uhr: „Die Olechis - Willkommen in Schmuddelfing“; am 16. Juni, 18 Uhr: „Ein Leben als Fahrradmade“ sowie am 28. Juni um 20 Uhr: „Wackersdorf“. Weitere Infos gibt es unter buergertreff-neuendettelsau.de/dorfkino.

Dorfkino Werbung

Flyer mit dem 2 Monats Programm liegen aus:

Bürgertreff, Buchhandlung, Bücherei+Rathaus, Bahnhof, Friseur Hillebrand, Mauerblümchen, EineWelt Laden, Tagungshaus MEW, Sozialkaufhaus, Diakoneo Wohngruppen, Hammon, Sparkasse, VR-Bank, Physio Agko, Bürgertreff Heilsbronn, Sparkasse Heilsbronn, Rathaus Windsbach.

Zeitungen: Amtsblatt, FLZ

Plakate: Bürgertreff, Schaukasten des Bürgertreffs, Bahnhof, Bücherei, Buchhandlung, Medi (Krankenhaus), Thai-Imbiss, Hammon, Rühl, Bittel (Bahnhofstr), Ice-Shop

Internet:

Bürgertreff Neuendettelsau, Crossiety, Neuendettelsau.eu, Kulturian.de
FB und Insta noch nicht regelmäßig.



LOKALES

NEUENDETTELSAU (mhz) - Das DorfKino im Bürgertreff Neuendettelsau kooperiert mit dem Bereich Wohnen von Diakoneo. Das geht aus einer Mitteilung des Bürgertreffs hervor. Daraus entstanden ist das Projekt „Inklusionskino“, das etwa zweimal im Monat als Kino „K7“ Filme in der Turnhalle des Bereichs Wohnen zeigt.

Angebot zum Kennenlernen

„Inklusionskino K7“ startet am Samstag in Neuendettelsau

„Wir würden uns freuen, wenn unser Angebot zum Austausch und Kennenlernen beitragen kann“, so Kerstin Kirs von Diakoneo. Schon kurz nach der Gründung des Dorfkinos im Bürgertreff kam der Kontakt zum Bereich Wohnen zustande. Der Aufruf zur Mitarbeit von Initiator Frank Neumann-Staude stieß dort auf Resonanz. Denn in der Turnhalle des Bereichs Wohnen zeigt ein Team des Freizeittreffs „Chill“ gelegentlich Filme für Bewohner der Gruppen. Mit Pascal Kollaschian ist ein „Chill“-Aktivist seit dem Start des Dorfkinos im Bürgertreff dort engagiert. Seit einigen Wochen besorgt das DorfKino die Filme für die Vorstellungen in der Diakoneo-Turnhalle.

Diese Spielstätte nutzt das DorfKino auch für Filmnachmittage im Rahmen des Ferienprogramms. Mit der Umbenennung in „K7“ (die Zahl steht für die Adresse Heckerstraße 7) will das Diakoneo-Team die Aktivitäten der Turnhalle steigern, die für einen Kinobetrieb gut ausgestattet ist. Abenteurer rund um eine Flaschenpost Die nächste Vorstellung im „K7“ findet an diesem Samstag statt. Um 15 Uhr wird „Pünktchen und Anton“, eine Neuverfilmung des Kinderbackklassikers von Erich Kästner, gezeigt. Am Sonntag, 21. September, läuft um die gleiche Zeit „Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten“, ein Abenteuer-

„The Zone of Interest“. Der Streifen erzählt die Geschichte von Helwig Hiltl, der Ehefrau des Leiters des Vernichtungslagers Auschwitz, und das irreal erscheinende Nebeneinander von Hiltl und grauenerregender Mordmaschinerie des NS-Regimes. „Miraculous: Ladybug & Cat Noir“ steht am Sonntag, 15. September, um 15 Uhr auf dem Spielplan. Der Film ist ein Animationsabenteuer, das die beliebtesten Charaktere aus der bekannten TV-Serie auf die große Leinwand bringt. Eine Sondervorstellung anlässlich des internationalen „Parking Day“ gibt es am Freitag, 20. September, um 20 Uhr mit dem Film „Bikini vs Cars“.

Der Dokumentarfilm von Fredrik Gertten beleuchtet die Herausforderungen der südöstlichen Mobilität und untersucht die Konflikte zwischen den Anhängern des Automobilverkehrs und den Befürwortern des Radfahrens. Am Freitag, 27. September, um 20 Uhr wird „Der Bauer und der Bobo“ gezeigt, ein Dokumentarfilm, der die Vorurteile in der Bevölkerung gegenüber der Landwirtschaft und deren Subventionierung kritisch beleuchtet.

Dorfkino als Türöffner



Das Mittwochskino zeigt einmal im Monat Dokumentationen oder Spielfilme, die sich mit Themen aus Mission, Partnerschaft und Entwicklung beschäftigen

Wohnen Neuendettelsau lädt ein zum gemeinsamen Kinolernis. Unser Veranstaltungsort ist barrierefrei erreichbar:

Spielstätte: Hauptstraße 2

Spielstätte: Heckenstraße 7

23.10.2024, 19:30 Uhr (FSK: 12)
Leberkeimjunge
 in Kooperation mit der Gemeinde Neuendettelsau.
 Der niederbayerische Dorfpolizist Franz Oberhofer muss eigentlich einen Mordfall lösen, aber viel mehr als mit den Ermittlungen pläzt er sich mit den stinkenden Windeln seines kleinen Sohnes Paul, den Dorfbewohnern und seinen überhöhten Cheftatormen widmen herum. Dieser Film zeigt Bayern, wie die Welt ein bisschen sieht. **Mit Verkostung!**

15.10.2024, 15 Uhr (FSK: 6)
Der Wolf und der Löwe
 Nach dem Tod ihres Großvaters kehrt Alma in ihr Elternhaus zurück und rettet dort einen Wolf und einen Löwen. Als der Förster die Tiere entdeckt und mitemnimmt, müssen die beiden auf eine abenteuerliche Reise durch Kanada, um wieder mit Alma vereint zu sein.

19.10.2024, 15 Uhr (FSK: 0)
Bibi und Tina - Einfach anders
 Bibi und Tina begreifen drei ungewöhnliche Feriengäste auf dem Meerstrand: Silence, Spooky und Disturber. Als ein Meteoritenhaag Folkerstraten in Panik versetzt, müssen sie gemeinsam gegen den mysteriösen V-Anscher und seine Pläne vorgehen.

27.11.2024, 19:30 Uhr (FSK: 6)
Die Rumba-Therapie
 Mittelfinger Tony beschließt angesichts der Vergänglichkeit seines Lebens, erstmals seine Tochter Maria in Paris zu treffen. Als Tanning das missglückten Vatersterns meldet, er sich als Teilnehmer ihres Rumbakurses an und muss häufig mit seiner Nachbarin Fanny üben. Die Begegnung von Vater und Tochter auf der Tanzfläche zeigt, dass Verständigung aus mehr als Worten besteht.

2.11.2024, 15 Uhr (FSK: 6)
Kannawon Wasser!
 Finn hat Pech: Die Padstour mit seinem Elternteil ist aus, und im Zug nach Berlin wird er beklaut. Niemand glaubt ihm, bis er Jola trifft, die einen Traktor kauft. Eine aufregende Reise ans Meer beginnt, voller Abenteuer und Herausforderungen.

16.11.2024, 15 Uhr (FSK: 0)
Die Schule der magischen Tiere
 Ida verbringt an eine neue Schule, wo jeder Schüler einen magischen Tierbegleiter erhält, der zum besten Freund wird und sprechen kann. Ida bekommt eine Schilckröte, und das Schuljahr scheint perfekt.



Gemeinsames Kinoprogramm für Neuendettelsau
 Oktober 24 / November 24



1 DorfKino im Bürgertreff, in der Passage Heilsbrunner Straße 2 91564 Neuendettelsau

2 Mittwochskino bei Mission EineWelt Hauptstraße 2 91564 Neuendettelsau

3 Kino K7 in der Turnhalle der Diakonie Wohngruppen Heckenstraße 7 91564 Neuendettelsau

Alle Angaben ohne Gewähr. Redaktionsstand: 26.08.2024



Spielstätte: Heilsbrunner Straße 2

3.10.2024, 20 Uhr (FSK: -)
Petra Kelly - Act Now!
 Petra Kelly, Mitbegründerin der Grünen, führte in den 1980er Jahren große Proteste gegen Atomkraft an und wurde zur Symbolfigur der Friedensbewegung. Sie forderte eine radikale gesellschaftliche Transformation und setzte sich für Umwelt-, Friedens- und Menschenrechtsfragen ein.

12.10.2024, 20 Uhr (FSK: 0)
Eine Million Minuten
 Vera und Wolf Kiper führen ein hektisches Leben, bis bei ihrer Tochter Nina eine motorische Störung diagnostiziert wird. Diese Herausforderung zwingt sie, ihre Prioritäten zu überdenken und ihren Traum von einer Million Minuten für die schönen Dinge im Leben neu zu verfolgen.

13.10.2024, 15 Uhr (FSK: 0)
Alfi, der kleine Werwolf
 Alfi, ein legischer Junge mit geheimnisvoller Herkunft, verwandelt sich in der Nacht vor seinem sechsten Geburtstag in einen kleinen Werwolf. Am Morgen ist der Spuk vorbei, doch er muss das Geheimnis vor seinem Adoptivvater verbergen. Nur sein Bruder Timmie weiß Bescheid und hilft ihm, das Geheimnis zu bewahren.

25.10.2024, 20 Uhr (FSK: 0)
Wem gehört mein Dorf?
 Otsabed Göhnen auf Rügen. Urlaubsideal zwischen Bäderarchitektur und Meeresrauschen. Ein Ort zwischen Ausverkauf, Turismo-Tourismus und Naturschutz. Der Film zeigt, dass Veränderung im Kleinen beginnen und dabei große Wellen schlagen kann.



Spielstätte: Heilsbrunner Straße 2

Nur eine Frau
 Nur eine Frau wird Agur von ihrem Bruder Nuri auf offene Straße erschossen. In "NUR EINE FRAU" erzählt Agur ihre Geschichte als selbstbewusste junge Frau, die der Gewalt in ihrer Zeit erkrankt und trotz Drohungen ihrer Familie ein freies Leben für sich und ihren Sohn sucht.

10.11.2024, 15 Uhr (FSK: 0)
Tottori - Kopfüber ins Abenteuer
 Als die Mutter ins Krankenhaus muss, nimmt der ebeneckige Vater seine zwei kleinen Töchter mit in die norwegischen Wilder. Beim Wandern stürzt er in eine Felsspalte und kann sich nicht bewegen. Die Mädchen müssen allein durch den Wald ziehen und Hilfe suchen, dabei ihre Ängste überwinden.

29.11.2024, 20 Uhr (FSK: 12)
The Old Oak
 Im alten Grubendorf im Nordosten Englands treffen sich die einsigen Bergarbeiter regelmäßig im Pub "The Old Oak", doch das reicht nicht, um den Laden vor dem Ruin zu retten. Fremdenhass gegenüber der umherziehenden asiatischen Geflüchteten verschärft die Lage. Pubhaher TJ Ballington freundet sich mit der jungen Syerri Vera an, und gemeinsam planen sie, die Spannungen zu lösen und den Pub zu retten.

29.11.2024, 20 Uhr (FSK: 12)
The Old Oak
 Im alten Grubendorf im Nordosten Englands treffen sich die einsigen Bergarbeiter regelmäßig im Pub "The Old Oak", doch das reicht nicht, um den Laden vor dem Ruin zu retten. Fremdenhass gegenüber der umherziehenden asiatischen Geflüchteten verschärft die Lage. Pubhaher TJ Ballington freundet sich mit der jungen Syerri Vera an, und gemeinsam planen sie, die Spannungen zu lösen und den Pub zu retten.

Was?
 Das DorfKino ist ein Kinoprogramm, das aktuelle Spielfilme, Dokumentarfilme und Kinderfilme zeigt. Filme mit Niveau, zum Genießen, zur besten Unterhaltung und zum Nachdenken.

Wo?
 Das DorfKino findet im Bürgertreff in der Passage statt, mit etwa 25 Plätzen. Es herrscht eine Filmclub-Atmosphäre, mit Popcorn, Shaisais und verschiedenen Getränken. Nach der Vorstellung kann man den Film nachhaken lassen oder diskutieren. Bei Bedarf kommt das DorfKino auch in geeignete Räume von Gemeindefesteln.

Warum?
 Um im Kulturleben Neuendettelsaus eine Leertafel zu füllen. Gute Filme bereichern den Horizont, geben Einblick in fremde Lebenswelten und klären politisch und gesellschaftlich auf. Das DorfKino schafft Gemeinschaft und spricht alle Altersgruppen an.

Wer?
 Das DorfKino ist ein Angebot des Vereins Bündnis für Familie Neuendettelsau e.V., initiiert von Frank Neumann-Staudt. Mittwochskino ist ein von einem Team ehrenamtlicher Filmfreunde betrieben werden. Interessierte können sich per Mail an freizeit@bfauf.de mit oder telefonisch unter 0172 599 99 51 melden.

Wie oft?
 Im Jahr 2024 werden jeden Monat drei Filme vorgestellt: zwei an Abenden und ein Kinderfilm am Sonntag-nachmittag. Zu besonderen Anlässen werden thematisch passende Filme gezeigt. Bei großem Interesse sind Wiederholungen möglich.

Herausgeber:
 Bündnis für Familie Neuendettelsau e.V.
 Schillweg 17, 91564 Neuendettelsau
 Email: kino@bfauf.de



Spielstätte: Heckenstraße 7

Wohnen Neuendettelsau lädt ein zum gemeinsamen Kinolernis. Unser Veranstaltungsort ist barrierefrei erreichbar. Neben den gezeigten Filmen finden wir Raum und Zeit zum Kennenlernen und einen gemeinsamen Austausch. Kino verbindet und gibt uns Zugang zu neuen Erlebnissen.

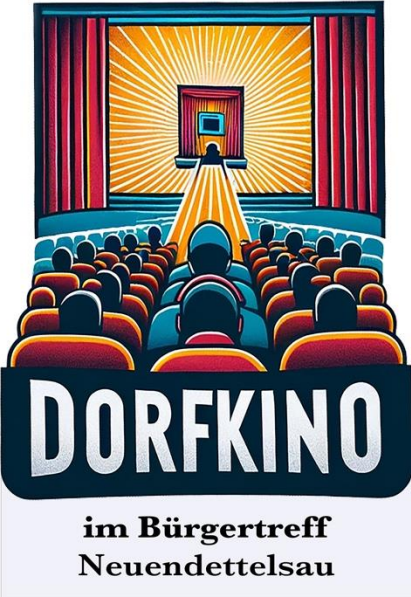


Spielstätte: Hauptstraße 2

Das Mittwochskino zeigt einmal im Monat Dokumentationen oder Spielfilme, die sich mit Themen aus Mission, Partnerschaft und Entwicklung beschäftigen. Sie weiten den Blick hin zu mehr internationaler, interkultureller und interreligiöser Verständigung, einem solidarischem Miteinander oder halten uns (wie auch immer das jeweils ist) den Spiegel vor.

- Mit Ankündigung des ersten Films kam die Anfrage von den Wohngruppen. Erster Film dort im Juli.
- Öffnung des Wohngruppen-“Kino“ als K7 (Kino in der Heckenstr. 7) für alle Menschen in Neuendettelsau.
- Teilnahme am Ferienprogramm mit 4 Vorstellungen.
- Austausch mit dem Mittwochs-Kino, ab Oktober gemeinsame Programm-Flyer aller 3 Angebote. Leider gibt es bis auf weiteres kein Mittwochs-Kino.
- Austausch mit der Augustana, erste Filme dort im September und November 2025 geplant.

Dorfkino als Türöffner



- Weitere Projekte mit den Wohngruppen über das Kino hinaus entstehen.
 - Kooperation mit der dortigen Kunstwerkstatt. Es folgen ein Bastelnachmittag in der Adventszeit im Bürgertreff und eine Ausstellung von Bildern.
 - Gespräche den „Kunstgenuss“ dort für alle zu öffnen.
 - Austausch darüber, ein Theater-Projekt aufzubauen.
- Interesse aus Roßtal, ebenfalls Kino zu machen. Erste Kontakte ebenfalls nach Petersaurach.



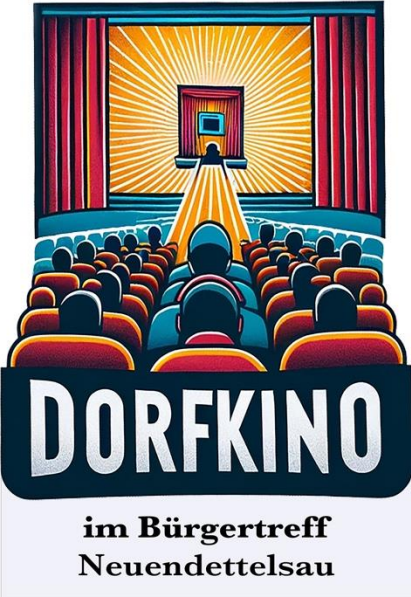


Dorfkino Highlights

- Petra Kelly Doku bereits 3 Wochen nach Bundesweiten Kinostart bei uns gezeigt.
- “Walter und sein Roß” – 60 Leute im Bürgertreff.
- „Die Feuerzangenbowle“ im K7, als Bestandteil des lebendigen Adventskalenders.
Findet 2025 erneut statt am 7.12.2025



Dorfkino Ausblick



- 2 Tage Kino und Vorträge im Foyer der Sporthalle beim Kernfrankenfest.
- Ferienprogramm
- Weitere Mithelfende zu finden, um mehr Ideen umzusetzen
 - Kino in den Außenorten (Dorfgemeinschaftshaus, FFW-Gerätehaus usw.)
 - Weitere Formate und Orte ausprobieren
- Zusammenarbeit mit Vereinen & Initiativen ausweiten
- Deko für mehr Kino-Feeling im Bürgertreff / Abdunklung
- Technikerweiterung für schnelleren Auf-/Abbau, mehr Möglichkeiten auch für andere Gruppen.

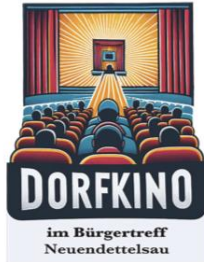


Gemeinsames Kinoprogramm
für Neuendettelsau

Juni 2025 /
Juli 2025



K7



Diakoneo
WOHNEN NEUENDETTELSAU



Fragen ?

Frank Neumann-Staude
E-Mail: frank@staude.net

Kontakt Daten auch
Im Kinoflyer ☺

